

Humboldt-News 36

Liebe Leserin, lieber Leser!

Mit den Humboldt-News 36 möchten wir Ihnen einen Überblick über die vielfältigen Erfolge und Aktivitäten vor allem unserer Schülerinnen und Schüler geben. Er ersetzt nicht den Blick auf die aktuelle Webseite <http://www.humboldtschule-berlin.de>

Damit wir weiterhin unserem Anspruch gerecht werden können, gut über das zu berichten, was uns alle im Humboldt-Gymnasium angeht, laden wir Sie, liebe Leserinnen und Leser, wie immer dazu ein, uns die Informationen zukommen zu lassen, die Ihnen besonders wichtig erscheinen. Senden Sie diese bitte unter dem Stichwort „News“ direkt an uns: news@humboldtschule-berlin.de

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen bei der Lektüre der 36. Ausgabe der Humboldt-News!

Dr. Dagmar Neblung, Jörg Freier und Petra Lölsberg

Personalia

Neu im Kollegium begrüßen wir Jana Hoffmann (Pädagogische Koordinatorin, Deutsch, Geschichte, Politikwissenschaft), Maritt Merfort (Unterstützungssystem, Schwerpunkt Sonderpädagogik) und Holger Theiler (Wirtschaftswissenschaft) sowie die Referendarinnen und Referendare Ahmet Han Akinci (Chemie, Mathematik), Eric Beier (Englisch, Sport), Maria-Dorothea Endler (Deutsch), Luise Holke (Französisch, Kunst), Grzegorz Pisarek (Deutsch, Geschichte), Yannick Schall (Geschichte, Sport) und Lara Maria Wimberg (Biologie, Geografie). Übergangsweise unterstützen das Kollegium Andreas Hess (Kunst), Herr Otto (Musik) und Irmgard Robert (Unterstützungssystem). Ayeh Elayyan leistet ihr Freiwilliges Soziales Jahr bei uns, und die Studierenden Sophia Berger (Deutsch, Ethik, Philosophie), Cynthia Schwarz (Deutsch, Latein), Aylin Temel (Biologie, Chemie) und Clemens Winkler (Deutsch, Latein) absolvieren ein Schulhalbjahr lang ein Praxissemester in ihren Fächern. Dabei werden sie sowohl von Dozentinnen und Dozenten der Freien Universität Berlin und der Humboldt-Universität zu Berlin als auch von Kolleginnen und Kollegen des Humboldt-Gymnasiums, die sich zu Mentorinnen und Mentoren weitergebildet haben, unterstützt.

AUFRUF für die Cafeteria

Das Team der Cafeteria sucht immer dringend Unterstützung: Väter wie Mütter und Großeltern, die mithelfen, um den Service auch in Zukunft aufrechterhalten zu können. Wer sich für den Schulalltag der Kinder interessiert und den lockeren Dialog mit Schülern und Lehrern genießt, ist hier genau richtig!

<http://www.humboldtschule-berlin.de/ueber-uns/die-menschen/die-cafeteria>

Aus der Elternschaft

Am 21. September wurde die Elternvertretung für die Oberstufe gewählt.

Für die Q1: Nurit Reznik, Dr. Mah Sima Mortazavi Ravari, Alexandra Renner-Roman, Silvia Fischer, Martina Schäflein, Sophia Ladewig-Feldkamp, Stephanie Grundmann, Petra Lölsberg, Ulrike Christ-Lohbrunner, Dr. med. André Hasenbein.

Für die Q3: Andrea Kasch, Manuela Wechselmann, Hagen Kalleja, Andel Nissen, Grazyna Glatthaar.

Für den Mensa-Ausschuss werden zwei neue Vertreter der Eltern gesucht. Dieser Ausschuss dient der Qualitätskontrolle des Mensa-Angebotes und setzt sich aus Schülern, Lehrern und Eltern zusammen. Insofern wäre es schön, wenn sich Eltern aus den unteren Jahrgängen an dem Ausschuss beteiligten. Bitte wenden Sie sich bei Interesse an maack@humboldtschule-berlin.de.

Schul- und Unterrichtsentwicklung

Seit diesem Schuljahr hat das Humboldt-Gymnasium einen individuell gestalteten Schulplaner in Varianten für

die Klassen 5 - 8, 9 - 12 und für die Lehrer. Er wurde an alle kostenlos ausgegeben und soll gegenüber den bisher verteilten anonymen Planern auch identitätsstiftend wirken. Viele Schülerinnen und Schüler haben den Planer schnell gut angenommen und ihre Fachlehrerinnen und -lehrer gleich in den ersten Stunden mit seinem Einsatz überrascht. Das Kollegium reagierte z. T. sehr positiv und setzte die Planer z. B. bereits für die ersten Klassenlehrerstunden ein (der Planer enthält u. a. den Minimalkatalog), z. T. gab es Präferenzen für die bisher gewohnten Planer bzw. Notenbücher und Vorbehalte gegen die zusätzlichen Kosten. Frau Bertram, Frau Stelzer und Herr Heinzl haben neben ihren üblichen Aufgaben erhebliche Mehrarbeit für die Planung und Erstellung geleistet.

Unterrichtsentwicklung

Einige Kolleginnen und Kollegen des Fachbereichs Englisch erproben seit Schuljahresbeginn in ihren Lerngruppen Formen des contracting. Dabei schließen die Lehrperson und die Lernenden einen Lernvertrag über die im Schuljahr / Semester anvisierten Themen und Inhalte und einigen sich auf Regeln im Unterricht. Außerdem enthält der Vertrag verbindliche Regelungen zur Leistungsbewertung. Im Bereich der zusätzlichen Leistungen werden darüber hinaus weitere individuelle Lernleistungen vereinbart. Mit diesem Verfahren wollen die Kolleginnen und Kollegen den Unterricht und seine Anforderungen transparent machen. Außerdem kann contracting zu einer stärkeren Beteiligung der Lernenden an der Unterrichtsplanung führen. Das Verfahren soll am Ende des Schuljahres ausgewertet werden.

Schule ganz gedacht: Das Team HumboldtPlus

Das Team HumboldtPlus gestaltet und begleitet den offenen Ganztagsbetrieb am Humboldt-Gymnasium. Wir bieten Angebote im Mittagsband und im Nachmittagsbereich an und stehen als Ansprechpartner für Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Eltern zur Verfügung. Auch die Begleitung einzelner Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf gehört zu unseren Aufgaben.

Neues aus dem Mittagsband

Die im letzten Schuljahr beliebten und viel genutzten Angebote Fußball, Tischtennis, Hofspiele, Brettspiele und Badminton werden auch in diesem Schuljahr an gewohnter Stelle stattfinden. Auch eine Hausaufgabenbetreuung wird es wieder geben. Neu für alle Schülerinnen und Schüler sind Kung-Fu mit Herrn Isenberg und verschiedene Zirkusangebote mit Frau Sengewald.

Neues aus den Willkommensklassen

Zum Ende des letzten Schuljahres haben viele

Schülerinnen und Schüler ihre Zeit in der Willkommensklasse erfolgreich beendet. Drei Schüler haben den Sprung an das Georg-Herwegh-Gymnasium geschafft, um ihr Ziel, das Abitur, weiterzuverfolgen.

An dieser Stelle ein Dankeschön an Herrn Stefanovic und Frau Kamar für ihre erfolgreiche Arbeit.

Seit Beginn des Schuljahres besuchen nun aktuell 19 Schülerinnen und Schüler unsere beiden jetzt nach Leistung differenzierten Willkommensklassen. Die unterschiedlichen Herkunftsländer - Afghanistan, Bolivien, Bulgarien, Irak, Litauen, Rumänien und Syrien - bieten eine große kulturelle Vielfalt.

Für eine erfolgreiche Integration in die Schulgemeinschaft ist weiterhin neben der Teilnahme an schulischen Aktivitäten auch der Besuch von Unterricht außerhalb der Willkommensklassen nötig. Des Weiteren wünschen wir uns Unterstützung von Klassen (z. B. in Form von Patenschaften) und Eltern.

Die Klassenlehrer sind Frau Bertram und Herr Strauch.

Veranstaltungen und Initiativen

Rückblick

In den Sommerferien 2016 fand zum zweiten Mal in entspannter Atmosphäre die **KinderKunstAkademie** im Grünen Haus statt. Näheres erfahren Sie auf der Internetseite des Humboldt-Gymnasiums: <http://www.humboldtschule-berlin.de/aktuell/705-kinderkunstakademie-2016>

Vom 6. bis 8. Juli nahmen einige Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 a, 7 g, 8 f, 8 g an dem **Workshop Kunst trifft Philosophie** unter der Leitung von Frau von Schlabrendorff und Herrn Rohrbach teil.

Die 9 g errang beim **inkluisiven Kurzfilmwettbewerb unter dem Motto „Janz schön anders“** den ersten Preis. Hierfür reichten die Schüler Victor Görzig, Matthis Bauch, Marcel Wolters, Maximilian Schlegel, Jan Tamm, Tolga Keskin, Jonas Helm, Caleb Köhler, Linus Seikat und Leon Makosch einen Kurzfilm ein, in dem sie in verschiedenen markanten Szenen des Alltagslebens das Leben jugendlicher im alten Rom mit dem heutigen verglichen - nicht ohne eine Prise kritischer Selbstreflexion und Ironie. So seien die heutigen Jugendlichen am Tag übermüdet, in der Nacht am Computer, in der Schule aufmüpfig und insgesamt einsilbig und der digitalen Welt verschrieben. In der Konkurrenz befanden sich weitere 90 Filmteams. Der Film der 9 g 'Altes Rom versus Heute' überzeugte die Jury letztlich durch Humor, Authentizität und Kreativität der Schüler, die das gesamte Werk allein geplant, mit Unterstützung von Nadim Chahrour aus der Oberstufe gefilmt, vertont und geschnitten haben.

Der Film und die Werke der anderen Filmteams sind weiterhin zu sehen unter:

http://www.youtube.com/playlist?list=PL-whbIBXTgk1OrX1iW_fZzn7G98lsrzon

Kurz vor Beginn der Sommerferien fand am 19. Juli unser erstes **Hoffest** rund ums Grüne Haus statt - ein Spektakel, an dem die gesamte Schule beteiligt war - genießend und gestaltend. Mit großem Engagement verkauften Klassen - darunter auch die Willkommensklassen mit landestypischen Spezialitäten - ihre Produkte und boten Spiele, ein Glücksrad, eine Tombola u. Ä. an. Auf zwei Bühnen wurde ein buntes und vielseitiges Programm dargeboten. Nach der musikalischen Eröffnung durch den Cajonkurs der 5. Klassen wurde das Hoffest offiziell durch den Schulleiter Herrn Dr. Kayser eröffnet, danach wurde vom Cambridge-Kurs von Frau Menke eine englischsprachige Mischung aus Tanz, Performance und Gesang nach Motiven aus William Shakespeares Macbeth und Hamlet dargeboten. Anschließend spielte Moritz Wirth mehrere Musikstücke, bevor die Theater-AG der 7. Klasse von Frau Kamar ein selbstgeschriebenes Stück aufführte. Im Anschluss daran wechselten sich die Jazzband und die Klasse 7 g mit einem Karaoke und Dance-Battle ab, bevor die YouthBank das große Humboldt-Quiz veranstaltete und der „Große Chor“ auftrat. Es folgte eine Auswahl an Musik von Gitarre und Klavier mit Gesang, während das Posaunenquintett weder zu fünft war noch Posaunen mit sich führte. Vielmehr handelte es sich um die Herren Gerts, Klingenuß, Ribbeck und Zschunke, die mit Gitarren und Schlagzeug Coversongs darboten. Zum Ende des Programms gaben der Lehrerchor und die Lehrerband einen Einblick in ihr Können. Ferner präsentierte der Fachbereich Kunst in einer Blauen Stunde viele Ergebnisse seiner Arbeit.

Der Schulfestgruppe für die Organisation um Frau Stelzer, Herrn Gerts und Herrn Ribbeck und mit der Hauptorganisatorin Frau Degen gilt großer Dank für das rundum gelungene Fest, das zu einer Humboldt-Tradition werden soll.

Vom 28. August bis zum 2. September fanden die **Präsenztage des Kollegiums** zur Vorbereitung des neuen Schuljahres statt. Nach einer Dienstbesprechung und einem einleitenden Referat von Herrn Dr. Kayser kamen die Kolleginnen und Kollegen im Rahmen von Dienstbesprechungen und fachbezogenen Arbeitsgruppen zusammen, um insbesondere die Humboldtkurse weiterzuentwickeln, die im Schuljahr 2017/18 starten werden, die Schulinternen Curricula (SchiC) mit Blick auf die neuen Rahmenlehrpläne zu überarbeiten und fachspezifische Fragen zu klären. Außerdem trafen sie sich jahrgangsweise zu Dienstbesprechungen der Klassenlehrerinnen und -lehrer.

Vorschau: Termine

September

Am 5. September fand in der Aula des Humboldt-Gymnasiums die **Einschulung** der jeweils drei neuen 5. und 7. Klassen statt. Noch im September gehen sie auf die neue einwöchige Kennenlernfahrt nach Storkow. Anbieter ist die Bildungsinitiative „mehr als lernen e. V.“. Wir begrüßen noch einmal alle neuen Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern ganz herzlich und wünschen ein gutes Ankommen im Humboldt-Gymnasium!

Vom 8. bis 15. September fand der **Estland-Austausch** statt. 15 estnische Gäste, die seit der 1. oder 2. Klasse Deutschunterricht haben, wohnten in den Familien ihrer deutschen Gastgeberinnen und Gastgeber und erlebten mit ihnen einen Workshop über Kommunikationstechnologien und ausgiebiges Sightseeing. Die Organisation lag in den Händen von Frau Kaunat, Frau Krumrey, Frau Möbius und Herrn Noack. Im Mai 2017 wird der Gegenbesuch in Tallinn stattfinden.

Am 14. September hatte die Klasse 10 g mit Frau von Schlabrendorff zehn **niederländische Schülerinnen und Schüler** aus der Europese School Den Haag Rijnlands Lyceum mit zwei Lehrerinnen zu Gast. Sie waren in Berlin, weil sie Deutsch als Profil gewählt haben. Gegenseitig haben sich die Schülerinnen und Schüler ihre besonderen Schulformen vorgestellt und jeweils Snacks des eigenen Landes bereit gehalten. Die Gäste wurden durch die Schule geführt und besuchten am Ende eine Mathestunde.

Am 26. und 28. September finden die **Staffeltage** der Reinickendorfer Schulen statt.

Am 28. September findet von 18.30 Uhr - 20.30 Uhr in der Aula des Grünen Hauses der Elternworkshop **„Mein Kind hat Pubertät! Was nun?“** statt. Er wird in Kooperation der Fachbereiche Biologie und Soziale Arbeit von Herrn Röser und Herrn Gerts durchgeführt. Neben Informationen über die biologischen Aspekte und goldenen Regeln aus dem Bereich der Sozialpädagogik, die die Pubertät zu bewältigen helfen sollen, gibt es Gelegenheit, über eigene Themen und Anliegen zu diskutieren. Die Teilnahme an dem Workshop ist kostenfrei. Die Anmeldung erfolgt über gerts@humboldtschule-berlin.de.

Am 30. September nimmt die 9g mit Herrn Augner an einem **Argumentationstraining gegen Populismus** teil, das im Rahmen des Projekts gegen Rechtsextremismus der Friedrich-Ebert-Stiftung stattfindet.

Oktober

Am 4. und 11. Oktober nehmen 15 Kolleginnen und Kollegen des Faches Deutsch im Humboldt-Gymnasium an der schulinternen **Fortbildung „Filmanalyse im Deutschunterricht“** unter Leitung von Herrn Böhlke-Weber teil (Film- und Medienbildung Berlin-Brandenburg e. V.).

Am 5. Oktober ist der Leistungskurs Biologie von Herrn Roeser (3. Semester) im **NatLab - Mitmach-&Experimentierlabor - der FU**. In dem Experimentierkurs wird es um Genetik und Entwicklungsbiologie z. B. zu folgenden Fragen gehen: Warum unterscheiden sich Personen äußerlich, wenn doch alle Menschen in 99% ihrer Gene übereinstimmen? Was muss man wissen, um Krankheiten frühzeitig erkennen zu können?

Vom 7. bis 21. Oktober findet der **China-Austausch** statt. Eine Schüler- und Lehrerdelegation des Humboldt-Gymnasiums besucht unsere Partnerschule Zhi Chun Li Middle School Beijing. Der Austausch findet bereits zum 12. Mal statt. 16 Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen fahren nach Peking, begleitet von Frau Magnus, Frau Yeung und Herrn Meyer zu Venne unter der Leitung von Herrn Mücke. Sie wohnen in den Familien Ihrer Austauschpartner, nehmen am Unterricht teil und absolvieren ein Besuchsprogramm in Peking und Xi'an, ferner führen sie ein gemeinsames Projekt zum Thema „Architektur: Alt und Neu“ mit ihren chinesischen Partnern durch.

Es ist auch geplant, dass sich die deutschen Kollegen mit den chinesischen Kollegen über Unterrichtsmethoden austauschen, Unterricht selbst durchführen, sich gegenseitig im Unterricht besuchen und die Stunden in einem Kolloquium besprechen. Die Zusammenarbeit auf Lehrer-ebene soll auf diese Weise in Zukunft intensiviert werden.

Vom 8. bis 14. Oktober findet unter der Leitung von

Herrn Augner die diesjährige **Gedenkstättenfahrt nach Auschwitz** statt.

November

Am 2. November findet von 10.45 - 12.15 Uhr in der Aula des Humboldt-Gymnasiums der erste Vortrag dieses Schuljahres im Rahmen der **Humboldt-Lectures** statt. Frau Prof. Dr. Gudrun Kammasch, Beuth Hochschule Berlin, wird sprechen über das Thema: „**Wie viele Menschen kann unsere Erde ernähren? - Müssen wir alle Vegetarier werden?**“

Unsere Sonderpädagogin Frau Merfort bietet am 3. November von 12.00 - 13.00 Uhr für interessierte Lehrerinnen und Lehrer eine **Informationsveranstaltung zum Thema Autismus** an. Anmeldung bitte per E-Mail oder Zettel im Fach bis zu den Herbstferien.

Die Klasse 9 f wird am 4. November einen Tag ins Deutsche Luft- und Raumfahrtzentrum in Adlershof fahren und dort den Workshop **Best of DLR** besuchen.

Vom 7. bis 11. November finden **die 9. Humboldt-Literaturtage** statt. Alina Bronsky, Stefan Knösel, Elina Kritzokat, Dirk Kurbjuweit, Lara Schützsack, Deniz Selek und Burkhard Spinnen werden für die Leistungskurse Deutsch bzw. die Klassen 5 bis 9 aus ihren Büchern lesen und mit den Schülerinnen und Schülern diskutieren.

Am 11. November zeigen Schülerinnen und Schüler des LK Wirtschaftswissenschaft in der Abschlusspräsentation des Projektes **Business@School** in den Räumen der Boston Consulting Group (BCG) in Berlin-Mitte ihre Analysen der Großunternehmen Fielmann AG, ProSieben Media AG und Adidas AG.

© der Fotos: Humboldt-Gymnasium, Clemens Wagner, Illustration Oqaluttuat **von Nuka Konrad Godtfredsen, Humboldt-Gymnasium, privat**

Redaktionsschluss für den nächsten Newsletter ist der 30. November 2016.